

Tag des Apostels Bartholomäus

24. August

Im Namen des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. **Amen.**

Unsere Hilfe steht im Namen des Herrn

der Himmel und Erde gemacht hat.

Spruch: Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße der Freudenboten, die da Frieden verkündigen, Gutes predigen und Heil verkündigen. Jesaja 52,7

(Alle wiederholen den Spruch des Tages)

**Lied 154 Herr, mach uns stark
404 Bei dir, Jesu, will ich bleiben**

Psalm

**Hilf mir aus dem Rachen des Löwen und vor den Hörnern wilder Stiere -
du hast mich erhört!**

Es werden gedenken
und sich zum HERRN bekehren aller Welt Enden
und vor ihm anbeten alle Geschlechter der Heiden.

**Denn des HERRN ist das Reich,
und er herrscht unter den Heiden.**

Sie werden kommen und seine Gerechtigkeit predigen dem Volk,
das geboren wird. Denn er hat's getan.

Ehre sei dem Vater und dem Sohn und dem Heiligen Geist,
wie im Anfang, so auch jetzt und alle Zeit und in Ewigkeit. Amen.

**Lesung: Lukas 22, 24-30 (Evangelium des Tages)
als Auslegung: Augsburger Bekenntnis, Artikel 21 „Vom Dienst der Heiligen“
(EG-Ost 808)**

Liedstrophe

1. Ich lobe dich von ganzer Seelen,
dass du auf diesem Erdenkreis
dir wollen eine Kirch erwählen
zu deines Namens Lob und Preis,
darinnen sich viel Menschen finden
in einer heiligen Gemein,
die da von allen ihren Sünden
durch Christi Blut gewaschen sein.

5. Erhalt uns, Herr, im rechten
Glauben
noch fernerhin bis an das End;
ach lass uns nicht die Schätze
rauben:
dein heilig Wort und Sakrament.
Erfüll die Herzen deiner Christen
mit Gnade, Segen, Fried und Freud,
durch Liebesfeu'r sie auszurüsten
zur ungefärbten Einigkeit.

aus EG 250

Gebet

Vater unser im Himmel.

Geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe, wie im Himmel, so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.

Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit. Amen.

1. Heiliger Geist, du Tröster mein,
hoch vom Himmel uns erschein
mit dem Licht der Gnaden dein.

2. Komm, Vater der armen Herd,
komm mit deinen Gaben wert,
uns erleucht auf dieser Erd.

3. O du sel'ge Gnadensonn,
füll das Herz mit Freud und Wonn
aller, die dich rufen an.

4. Ohn dein Beistand, Hilf und
Gunst ist all unser Tun und Kunst
vor Gott ganz und gar umsonst.

5. Lenk uns nach dem Willen dein,
wärm die kalten Herzen fein,
bring zurecht, die irrig sein.

6. Gib dem Glauben Kraft und
Halt, Heiliger Geist, und komme
bald mit den Gaben siebenfalt.

7. Führ uns durch die Lebenszeit,
gib im Sterben dein Geleit,
hol uns heim zur ewgen Freud.

EG 128

**Segen Es segne und behüte uns der allmächtige und barmherzige Gott,
Vater, Sohn und Heiliger Geist. Amen.**

Lied(strophe) 171 Bewahre uns Gott, behüte uns Gott

www.gemeindedienst-ekm.de